

Kopfrechenaufgaben

Beitrag von „Conni“ vom 22. Februar 2005 20:17

[Elaine](#)

Zitat

2172:8 lässt sich nicht so einfach rechnen

Genau, im Bereich der natürlichen Zahlen rein gar nicht. Das erinnert mich grad so an den Drittklässler, der mir vor ein paar Wochen mehrmals erzählte, 2,5 sei ein Teiler von 10... 😊

Ich schreibe mir Aufgaben mit Lösungen vorher auf, wenns nicht aus dem kleinen 1x1 ist. Neulich habe ich es sogar ganz edel machen und die Aufgaben in einer Excel-Tabelle ausrechnen wollen. Leider habe ich dann die Formel falsch in andere Spalten übernommen und schon waren einige Lösungen falsch... :O 😅

[Tristan](#)

Was ist denn Kopfgeometrie? Kann ich das lernen? (Muss noch ebene und räumliche Geometrie unterrichten dieses Halbjahr.)

Noch 2 Spiele

1. Man nehme so viel zweifarbige Wendeplättchen wie Schüler, schreibe auf jedes Plättchen eine Zahl von 1 bis $\text{int}[\text{hälfte der Schüler}]$, jede Zahl einmal auf die eine, einmal auf die andere Seite. Dann hast du 2 Mannschaften (z.B. "rot" und "grün" und in jeder Mannschaft die Zahlen 1 bis Hälfte der Schüler (-0,5). Wenn einer übrig bleibt: Schiedsrichter, an die Tafel, sonst Lehrer an die Tafel.

Spielverlauf: Aufgabe stellen - etwas warten - Zahl aufrufen (die beiden dürfen antworten) - Wer schneller ist, erhält den Punkt für seine Mannschaft.

Vorteil: Alle müssen jede Aufgabe rechnen.

2. Plätzetauschen: Jedes Kind bekommt eine Zahl, die abhängig vom derzeitigen Kopfrechen-Repertoire ist. Z.B. eine Zahl zwischen 2 und 14. Möglichst gleich starke Rechner bekommen die gleiche Zahl.

Dann werden Aufgaben gestellt, z.B. $16:8$, $72:9$, $42:3$, $125:25$... und die Kinder, die die Ergebniszahl haben, tauschen die Plätze.

Es rechnen auch alle und wenns zu lange dauert, werden die Tauscher mal angetippt. Ist halt ohne großartigen Wettkampfcharakter und im Zweifelsfall leiser als Nr. 1.

Conni